

[44236.] Zurück erbitten wir dringend:
Salazaro, Monumenti dell' Italia meridionale. Fascicolo 1. 4 $\frac{1}{2}$ netto.
Neapel, November 1873.
Detken & Rocholl.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[44237.] Ich suche zu baldigem Eintritt einen Gehilfen kathol. Confession, der sich über seine sittlichen Eigenschaften und Tüchtigkeit durch gute Zeugnisse ausweisen kann.

Die Fahrkosten der Reise werden vergütet.
Ich erlaube die Herren Bewerber, ihre Photographie beifügen zu wollen.

Ulrich Moser in Graz.

[44238.] Bei uns ist demnächst resp. sofort der Platz des Sortimenters vacant. Wir reflectiren für diese Stelle auf einen durchaus routinirten, mit vielseitigen Sortimentkenntnissen — auch in der fremden Literatur — ausgerüsteten, sicher arbeitenden Herrn von angenehmer Persönlichkeit, der zugleich genügende Fertigkeit in der englischen und französischen Conversation besitzt. Gehalt den Anforderungen entsprechend.

Bei gef. Meldungen ist Einbringung einer Photographie erwünscht.

Jurany & Gensel in Wiesbaden.

[44239.] Für mein Antiquariat suche ich einen in diesem Fache ganz tüchtigen und erfahrenen Mitarbeiter. Möglichst baldiger Eintritt ist erwünscht.

Wien, November 1873.

Carl Helf (Antiquariat).

[44240.] Expedient gesucht. — Für die gewöhnlicheren Comptoirarbeiten meines Verlagsgeschäftes (verbunden mit Zeitungsverlag, Buch- und Steindruckerei etc.) als: Ausliefern, Facturen Eintragen, Expediren, Registriren u. s. w. suche ich einen Expedienten im mittleren Lebensalter (ein sogen. Geschäfts-Factotum, keinen modernen Zugvogel), oder einen jüngeren Gehilfen, der sich eine dauernde Expedientenstelle gründen will.

Treue, Solidität, flottes Arbeiten und gute Handschrift sind unerlässliche Bedingung.

Offerten mit ZeugnisCopien und Angabe des zuletzt bezogenen Salars erbitte direct per Post. Photographie erwünscht.

Antwort erfolgt nach 14 Tagen.

Erfurt, im November 1873.

Fr. Bartholomäus.

[44241.] Zum 1. Januar 1874 wird in der **Mlingenberg'schen** Hofbuchhandlung in Detmold eine Gehilfenstelle frei, welche mit einem jungen Manne von gutem Aussehen, der Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum und Kenntnisse von Papier- und Schreibmaterialien haben muß, besetzt werden soll.

Offerten, denen Zeugnisse und Photographie beizufügen sind, wolle man mit directer Post franco machen.

[44242.] In einer der größten Städte der russischen Ostprovinzen findet ein tüchtiger Gehilfe, welcher im Musikalien-Sortiment bewandert ist, unter günstigen Bedingungen eine angenehme und dauernde Stelle. Eintritt sofort oder auch später.

Offerten unter R. R. 1873. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[44243.] Ein gewandter und durchaus zuverlässiger Gehilfe, dem über seine bisherige Thätigkeit gute Zeugnisse zur Verfügung stehen, findet zum 1. Januar 1874 oder schon früher Stellung in einem Sortiment einer größeren Stadt Norddeutschlands. Offerten bittet man an Herrn B. Hermann in Leipzig sub W. Z. zu richten.

Gesuchte Stellen.

[44244.] Wir suchen für einen strebsamen jungen Mann von 22 Jahren, welcher vor 2½ Jahren den Buchhandel bei uns erlernte und von da an als Gehilfe arbeitet, Stellung in Oesterreich oder Süddeutschland.

Offerten erbitten direct.

Bozen, 15. November 1873.

Fr. Moser's Buch- u. Kunsthandlung.

[44245.] Für einen militärfreien jungen Mann von 22 Jahren, welcher seit 1½ Jahr in der **Wohler'schen** Buchhandlung arbeitet, suche ich auf den 1. Januar 1874 eine Stelle in einer Sortimentbuchhandlung, am liebsten in Bayern, und erbitte gef. Anerbietungen direct unter der Adresse

F. Lindemann in Neu-Ulm.

[44246.] Für einen jungen Mann, welcher seit 1½ Jahr mein Mitarbeiter ist und den ich den Herren Kollegen unbedingt empfehlen kann, suche ich zum 1. Januar eine Stelle; derselbe würde ein Placement in einer großen Kunsthandlung einer Residenzstadt, sei es Sortiment oder Verlag, vorziehen, um sich in dieser Specialität weiter auszubilden. Gef. Offerten nehme ich gern entgegen.

M. Jacobi in Aachen.

[44247.] Ein junger Mann, 5 Jahre im Buchhandel, der in einem der geachtetsten Sort- und Antiqu.-Geschäfte Berlins gelernt und zur Zeit in einem anderen Antiquariate dieses Platzes conditionirt, sucht zum April resp. Juli 1874 eine Stelle in einer Handlung des Auslandes (auch der Verein. Staaten N.-A.). Der Empfehlungen seiner bisherigen Herren Principale denkt derselbe sicher zu sein. Offerten erbeten an die Exped. d. Bl. sub „Ausland“.

[44248.] Ein militärfreier junger Mann, welcher in einer Buch- und Musikalienhandlung gelernt, und hierauf in einer größeren Musikalienhandlung thätig war, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, auf 1. Januar 1874 eine anderweitige Stelle.

Gefällige Offerten unter L. # 14. erbittet das **Buchh. Stellenvermittlungsbureau** (Carl Gilbers) in Stuttgart.

[44249.] Ein in allen Fächern des Buch-, Kunst- und Musikalienhandels tüchtig erfahrener Mann in mittleren Jahren, unverheirathet, der in den hervorragendsten Firmen gearbeitet hat und die besten Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle als erster Gehilfe, sei es im Verlag oder Sortiment oder in einer Zeitungs-Expedition, am liebsten in Wien, oder in einer anderen Stadt Oesterreich-Ungarns. Der Eintritt könnte jetzt oder später erfolgen. Bewerber könnte sich auch persönlich vorstellen. Gefällige Offerten unter Chiffre Z. F. 316. werden durch die Annoncen-Expedition von **Haasen-Stein & Vogler** in Leipzig erbeten.

[44250.] Ein junger Buchhandlungsgehilfe sucht sofort eine Stelle. Offerten sub S. S. durch die Exped. d. Bl.

Besetzte Stellen.

[44251.] Den Herren Bewerbern um die Geschäftsführerstelle in meiner Buchhandlung mit Dank die Nachricht, daß dieselbe besetzt ist.
Wilh. Wiedemann in Saalfeld a/S.

Bermischte Anzeigen.

[44252.] Zu
wirksamster Insertion
für die
Weihnachtszeit

empfehle ich Ihnen

„Die Gegenwart.“
Wochenschrift für Literatur,
Kunst und öffentliches Leben

herausgegeben

von

Paul Lindau.

Preis für die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 3 S $\frac{1}{2}$.

= Auflage 5000. =

Besonders mache ich die Herren Verleger, welche in Berlin Absatz ihrer Artikel erwarten, auf die „Gegenwart“ aufmerksam, weil das Blatt gerade hier die grösste Verbreitung hat und in den bestsituirten Kreisen gehalten wird.

Beilagen

werden nach vorheriger Verabredung angenommen.

Berlin N. W., den 10. November 1873.

Georg Stilke.

Zur gefälligen Beachtung.

[44253.]

J. G. Kohl,

Die

geographische Lage

der

Hauptstädte Europa's,

welches Werk wir erst vor einigen Wochen ausgaben, ist nur noch in wenigen Exemplaren vorrätig, die kaum zur Ausführung der eingehenden festen Bestellungen ausreichen; à cond. Bestellungen müssen daher vorläufig unberücksichtigt bleiben.

Die wenigen Exemplare, welche à cond. versandt wurden, verlangten wir bereits zurück und rechnen wir auf Erfüllung unserer Bitte, welche wir hiermit nochmals dringend wiederholen.

Leipzig, 20. November 1873.

Veit & Co.

86 Beiden- u. Consteine (12/16^o)

[44254.] von 43 Genrebildern beabsichtige ich mit den Zeichnungen zu dem Steinwerth zu verkaufen. Die Steine sind von bester, alter Qualität und die Zeichnungen können noch große Auflagen guter Abdrücke liefern. Musterbuch steht zur Ansicht zu Diensten und sehe ich Offerten entgegen.

Oswald Seehagen in Berlin S.,
Ritterstr. 85.